

Link: <https://www.computerwoche.de/a/virtuelle-tour-durch-das-sap-rechenzentrum,2547296>

Cloud, Sicherheit, Zertifikate und Co.

Virtuelle Tour durch das SAP-Rechenzentrum

Datum: 01.10.2013
Autor(en): Andreas Schaffry

SAP zeigt in einem virtuellen Rundgang, wie das Rechenzentrum in St. Leon-Rot funktioniert und dort Cloud-Daten abgesichert und gegen unerlaubten Zugriff geschützt sind.

SAP-Kunden können die Reise der Cloud-Daten im SAP-Rechenzentrum in einem virtuellen Rundgang nachverfolgen.

Foto: SAP AG

Ob **SAP HANA Enterprise Cloud**¹ oder SAP Business ByDesign: SAP betreibt seine Cloud-Lösungen weltweit in mehreren Rechenzentren, etwa in St. Leon-Rot in Deutschland, in Newtown Square in Pennsylvania oder in Santa Clara in Kalifornien (beide USA). Kunden, die Cloud-Angebote von SAP nutzen, brauchen absolutes Vertrauen in die Sicherheit und Integrität ihrer Daten. Der Softwarekonzern veranschaulicht daher in einem **virtuellen Rundgang**² durch das SAP-Rechenzentrum in St. Leon-Rot in Texten, Bildern und Videos dessen Funktionsweise, die Reise der Cloud-Daten von Kunden sowie deren Absicherung gegen unerlaubten Zugriff. Dabei werden grundlegende Fragen, zum Beispiel nach der Stromversorgung, Kühlung und den Notfallmaßnahmen beantwortet, wie auch weiterführende Aspekte zur Zutrittskontrolle oder die Abwehr potenzieller Eindringlinge behandelt. Außerdem erhalten die virtuellen Besucher Einblicke in die Infrastruktur rund um die **Cloud**³-Lösungen und erfahren mehr zur Verschlüsselung und Absicherung von Cloud-Daten.

Verfügbarkeit höher als 99,995 Prozent

Zu Beginn des Rundgangs wird die grundlegende Funktionsweise eines Rechenzentrums erklärt. Es muss ununterbrochen mit Strom versorgt und ausreichend klimatisiert werden, um kritische Komponenten wie Server oder **Storage**⁴-Systeme ausreichend zu kühlen und den hochverfügbaren Betrieb von Software zu garantieren. Das SAP-Rechenzentrum wurde von vornherein so geplant, dass es Tier-4-Anforderungen übertrifft. Ein Tier 4 Rechenzentrum hat eine Verfügbarkeit von mindestens 99,995 Prozent, die jährliche Ausfallzeit liegt bei unter einer Stunde. Zwei unterschiedliche Netzbereiche stellen eine unterbrechungsfreie Stromversorgung sicher und kritische Komponenten werden mehrfach vorgehalten. Zudem gibt es 13 Dieselgeneratoren mit einer elektrischen Gesamtleistung von 29 Megawatt, die im K-Fall den Energiebedarf decken können.

Weg der Cloud-Daten nachverfolgen

Darüber hinaus können sich Kunden und Interessenten informieren, welchen Weg ihre Geschäftsdaten machen, wenn Cloud-Services aus dem SAP-Rechenzentrum genutzt werden. Das reicht von der Anmeldung des End-Users, der Verschlüsselung der eingegebenen Daten und deren Übermittlung an die Server über die Übertragung per https-Protokoll bis hin zur Entschlüsselung der Daten mittels **SAP Web Dispatcher**⁵ sowie deren Speicherung im richtigen Mandanten auf der Datenbank. Am Schluss bekommt der End-User eine Bestätigung, dass eine Transaktion, wie zum Beispiel die Neuanlage eines Kunden, erfolgreich verbucht wurde.

Zertifizierungen und Qualitätssiegel garantieren, dass SAP im Rechenzentrum alle **Schutzvorkehrungen**⁶ getroffen hat, um es gegen Risiken wie Stromausfälle, Zutrittsverletzungen oder Hardwaredefekte zu schützen. Dazu zählen ISO 27002 für den Software- und Rechenzentrumsbetrieb, ISO 22301 für betriebliches Kontinuitätsmanagement, ISAE 3402 für Prüfberichte über interne Kontrollen sowie SSAE 16 als US-Pendant zu ISAE 3402. Experten, etwa vom TÜV und der KPMG, überprüfen die Zertifizierungen regelmäßig.

Links im Artikel:

¹ <https://www.computerwoche.de/a/sap-packt-hana-systeme-in-die-wolke%2C2537983>

² <http://www.sapdatacenter.com/de/>

³ <https://www.computerwoche.de/k/cloud-computing%2C3454>

⁴ <https://www.computerwoche.de/p/storage%2C3464>

⁵ https://help.sap.com/saphelp_nw04/helpdata/de/42/5cfd3b0e59774ee1000000a114084/content.htm

⁶ <https://www.computerwoche.de/a/sicherheit-im-rechenzentrum%2C2486672%2C6>

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.